

## **Meyershofscheune**

*Die Sanierung und Erneuerung der Meyershofscheune wird jetzt von der Stadt im Detail geplant. Die Struktur der Begleitung dieses Projektes von Seiten Witikons wurde vereinfacht.*

Die Meyershofscheune in Witikon – zentral an der Witikonerstrasse gelegen – wurde 1890 erbaut. Die Stadt Zürich ist Eigentümerin des Meyerhofs (Wohnhaus inklusive Scheune). Während die Stadt das Wohnhaus 1994/95 umfassend renovierte, belies man die Scheune im ursprünglichen Zustand. Daher ist jetzt ihr baulicher Zustand desolat. Die Liegenschaftenverwaltung hat die Absicht, die Scheune zu sanieren und zu erneuern; dabei werden im Stallteil Toiletten, eine Küche und eine Heizung eingebaut. Die Stadt ist bereit, die renovierte Scheune der Quartierbevölkerung zur Nutzung zu übergeben.

### **Aufgleisung des Projektes**

Um gegenüber der Stadt einheitlich aufzutreten, hat der Vorstand des Quartiervereins im Herbst 2014 einen Ausschuss „Meyershofscheune“ gebildet. Diesem gehörten an: Balz Bürgisser (Präsident Quartierverein), Ruth Keller (Leiterin Gemeinschaftszentrum), Therese Widmer (Delegierte Damen Turnverein), Hans Jordi (Präsident Holzkorporation), Heinz Weyermann (Präsident Feuerwehrverein). Der Ausschuss arbeitete ein Nutzungskonzept für die Meyershofscheune aus, das der Quartierbevölkerung auf verschiedenen Kanälen vorgestellt wurde. Anfangs Januar 2016 entschied der Zürcher Stadtrat und Finanzvorstand Daniel Leupi im Sinne des Quartiervereins: Die Meyershofscheune wird ein Ortsmuseum, in dem auch kulturelle Veranstaltungen stattfinden. Zudem soll die Meyershofscheune und der zugehörige Aussenraum zu gewissen Zeiten durch das Gemeinschaftszentrum Witikon genutzt werden.

Momentan ist das Architekturbüro Streiff daran, das Projekt Meyershofscheune auf Grund von Vorgaben der Liegenschaftenverwaltung und der Denkmalpflege zu überarbeiten. Ende September 2016 soll das bereinigte Projekt den Witiker Exponenten vorgestellt werden.

### **Verein Meyershofscheune**

Obwohl die Meyershofscheune erst in anderthalb Jahren in neuem Glanz erstrahlen wird, wurde der Trägerverein in weiser Voraussicht bereits gegründet; und zwar am Donnerstag, 28. Januar 2016, im Zunftsaal des Restaurants Elefant. Als Vorstandsmitglieder des neuen Vereins wurden gewählt: Heinz Weyermann (Präsident), Rolf Mürger, Cathy Schindler, Max Schultheiss, Stephan Strebel. Der Vorstand hat bereits mehrere Sitzungen durchgeführt, und er ist auch in der Öffentlichkeit aktiv.

### **Verschlinkung der Begleitstruktur**

Um die Struktur der Begleitung von Seiten Witikons zu vereinfachen, hat der Vorstand des Quartiervereins anfangs September 2016 beschlossen, den Ausschuss Meyerhofscheune aufzulösen und seine Hauptaufgabe – die Begleitung der Sanierung und Erneuerung der Meyerhofscheune – dem Vorstand des Vereins Meyerhofscheune zu übergeben. Alle Beteiligten haben dieser Auflösung zugestimmt – unter der Voraussetzung, dass das Gemeinschaftszentrum Witikon einen Sitz im Vorstand des Vereins Meyerhofscheune erhält. Die entsprechende Statutenänderung wird an der nächsten Mitgliederversammlung des Vereins Meyerhofscheune beantragt. Balz Bürgisser übergibt seine Aufgabe als Ansprechperson des Quartiers gegenüber der Stadt in Sachen Meyerhofscheune an Max Schultheis, Vizepräsident des Quartiervereins.

Mit dieser Verschlankung der Begleitstruktur ist Witikon gewappnet für die Sanierung und Erneuerung der Meyerhofscheune und freut sich auf das „Ortsmuseum plus“ mitten im Quartier.

### **Dank**

Die oben genannten Mitglieder des Ausschusses Meyerhofscheune haben das Projekt aufgegleist und unermüdlich vorangetrieben. Das Quartier ist ihnen zu grossem Dank verpflichtet.

Balz Bürgisser  
Präsident Quartierverein